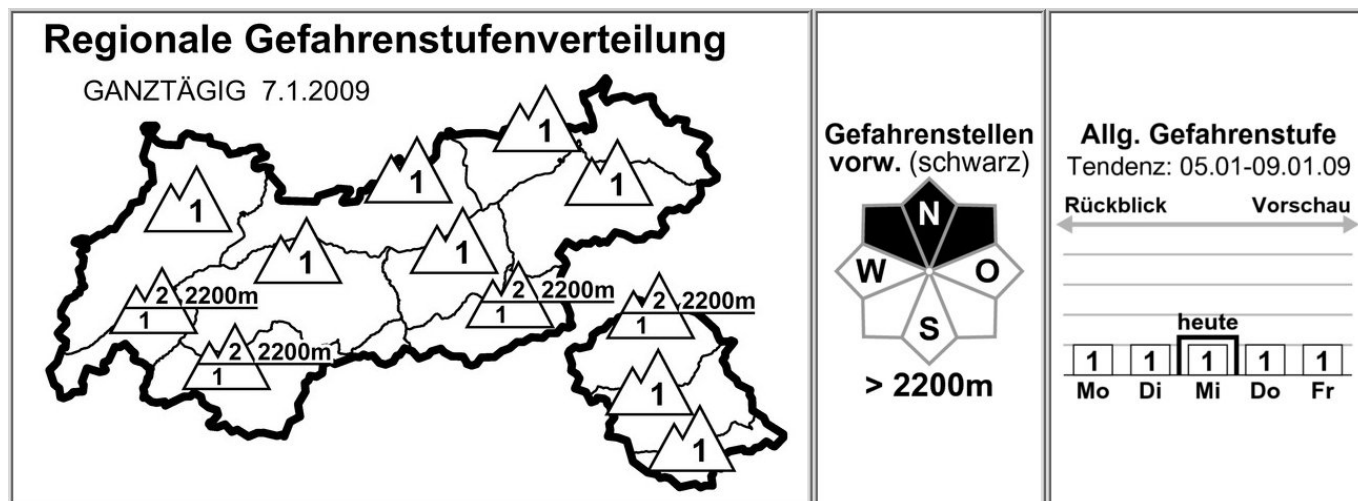


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 07.01.2009, um 07:30 Uhr



GÜNSTIGE TOURENBEDINGUNGEN MIT MEIST GERINGER LAWINENGEFAHR

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen mehrheitlich günstige Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr. Eine Ausnahme bilden die Tourengebiete entlang des Alpenhauptkammes, also die Silvretta, die südlichen Ötztaler und Stubaier Alpen sowie die Zillertaler Alpen und der Osttiroler Tauernkamm. Hier ist die Lawinengefahr oberhalb von etwa 2200m zum Teil noch mäßig. Die Hauptgefahr geht dabei von frischen und älteren Triebsschneeanisammlungen aus. Diese befinden sich in sehr steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen und Kammlagen oberhalb von etwa 2200m. Eine Schneebrettauslösung ist aber meist nur bei großer Zusatzbelastung möglich, wenn also z.B. eine ganze Gruppe von Wintersportlern gleichzeitig in einen Hang einfährt.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab's nur vereinzelt wenige cm Neuschneezuwachs, die kaum Einfluß auf die Lawinensituation haben. Die Schneeoberfläche ist derzeit recht unterschiedlich: in windberuhigten Lagen und unterhalb der Waldgrenze findet man immer noch lockeren, pulvrigen Schnee. Wo der Wind mehr im Spiel war, ist die Oberfläche oft abgeblasen oder hartgepresst, dazwischen auch bruchharschig. Sonnseitig ist häufig eine dünne Kruste zu beobachten. Der Schneedeckenaufbau ist großteils günstig, die Schneedecke gut gesetzt und verfestigt und weitgehend spannungsarm: die anhaltend hochwinterlich tiefen Temperaturen begünstigen nämlich die aufbauende Umwandlung der Schneekristalle, diese werden dadurch kantig und locker.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Während von Deutschland her trockene Luft zu den Alpen fließt, steuert ein Tiefdruckgebiet über dem westlichen Mittelmeer feuchte Luft zur Alpensüdseite. Bergwetter heute: Am Alpenhauptkamm und südlich davon bringt die feuchte Südströmung Wolken heran, an der Alpengnordseite herrscht weiterhin kaltes und sonniges Winterwetter. Temperatur in 2000m zwischen -12 bis -8 Grad, in 3000m um -13 Grad. Höhenwind: Mäßiger Ostwind, auf höheren Bergen Südwestwind.

TENDENZ

Weiterhin verbreitet geringe Lawinengefahr.

Rudi Mair